Im Interesse aller Hals- und Brustleidender halte ich es für meine Pflicht, unaufgefordert auszusprechen, daß der Gesundheits-Kräuterhonig von A. Fink in Colberg sich bei mir und meiner Frau als ein vortreffliches Mittel gegen Husten, Hals- und Brustleiden bewährt hat. Wir sind 73 Jahre alt und haben seit 5 Jahren fast ununterbrochen das Bett hüten müssen. Unser Zustand wurde von Jahr zu Jahr schlimmer und sehr bedenklich, so daß wir auf Genesung keine Hoffnung hatten. Da hörten wir von glaubwürdigen Personen viel Gutes von Ihrem Gesundheits-Kräuter-Honig und so entschlossen wir uns denselben zu versuchen, und welche Freude, denn schon in der ersten Woche besserte sich unser Zustand ganz bedeutend und trat geschwinde Besserung ein und jetzt nach Gebrauch von 2 Flaschen sind wir wieder vollständig gesund und munter, auch verseht meine Frau wieder ihre häusliche Arbeit. Ich kann daher Ihn angenehmen Gelt aus voller Ueberzeugung auf das Angelegentlichste empfehlen.

Demmin (Pommern), 13. September 1887.

Johann Demmin.

Bei heftigem Husten und Brustschmerzen empfand ich nach dem Gebrauch von nur einer Flasche Ihres Gesundheits-Kräuter-Honigs sofort auffallende Besserung und hat sich das Uebel schnell wieder verloren.

Klöttke bei Mariemwalde, 11. Juli 1887.

Thiome, Lehrer.

Den Gesundheits-Kräuter-Honig und die Dr. Hermes'sche Lebens-Essenz habe ich deshalb gebraucht, weil ich Brustleiden, Herzleiden und Magenbeschwerden hatte. Seitdem ich diese Mittel gebraucht, bin ich von den drei Leiden gänzlich befreit, wofür ich Ihnen herzlich danke.

Gaarden bei Kiel, 7. Juli 1887.

Dora Richters.

Schon seit längerer Zeit war ich an Lungenkatarrh verbunden mit Husten und Heiserkeit erkrankt. Auf Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig aufmerksam gemacht, ließ ich mir sofort eine Flasche desselben kommen und schon nach einigen Tagen trat eine wesentliche Besserung ein und jetzt bin ich wieder vollkommen frisch und gesund.

Danzig, 31. Juni 1887.

Wilh. Genezel.

Die Anwendung Ihres bewährten Gesundheits-Kräuter-Honigs hat mich nach Verbrauch von nur zwei Flaschen von meinem beschwerlichen Husten sowie Magenverschleimung gänzlich befreit, weshalb Sie mir wieder zwei Flaschen senden wollen.

Ufer bei Vogelsang (Westfalen), 16. Juni 1887.

August Langewische.

Ihr Gesundheits-Kräuter-Honig ist ausgezeichnet. Ich leide seit längerer Zeit an Lungen-Katarrh, aber seit ich Ihren Honig anwende, fühle ich mich wieder wohl und die Krankheit ist gänzlich geschwunden.

Bergfeld, 1. Juni 1887.

Erich Meißner.

Seit Jahren von einem hartnäckigen Lungenleiden befallen, bezog ich Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig, dessen Gebrauch mich in kurzer Zeit hiervon gänzlich befreite.

Marwalde (Ostpreußen), 3. April 1887.

J. Gonschorek.

Im vorigen Herbste litt meine Frau an einem heftigen Magenkatarrh; alle dagegen angewandte Mittel blieben erfolglos; jedoch nach Gebrauch einer Flasche des Gesundheits-Kräuter-Honigs und der Dr. Hermes'schen Lebens-Essenz ist das Uebel gänzlich gehoben, weshalb ich hiermit öffentlich meinen Dank abstatte.

Bernbort bei Hanerau (Holstein), 26. März 1887.

Claus Pieper.

Senden Sie mir wieder zwei Flaschen Gesundheits-Kräuter-Honig, mit dem ich gegen mein langjähriges Brustleiden die besten Erfolge erzielt habe.

Rinnersdorf bei Schweidnitz, 10. März 1887.

Reinhold Herbe, Bauergutsbesitzer.

Ich kann Ihnen mitteilen, daß mir Ihr Honig gegen Hermes'schen Lungenkatarrh die besten Dienste geleistet hat.

Barth, 4. März 1887.

Bernh. Bening.

Geehrter Herr!

Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig und Thee habe ich in meiner Familie als ganz vortrefflichen Hausmittel gegen Brustleiden, Husten und Heiserkeit mit den günstigsten Erfolgen angewandt und ist mir ganz unentbehrlich geworden.

Cammin bei Schönsee, 4. April 1887.

Kunth, Lehrer.

In Folge einer starken Erkältung hatte ich mir einen bösartigen Lungenkatarrh und sehr starken Husten mit Brustschmerzen zugezogen. Da verschrieb mir Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig und nach dem Gebrauch von 2 Flaschen bin ich wieder vollständig von diesen Leiden befreit.

Bremberg, 20. März 1887.

Minge, Malermeister.

Mit Vergnügen kann ich Sie davon benachrichtigen, daß meine Frau, welche bereits seit 3 Jahren leidend ist, durch Ihren Gesundheits-Kräuter-Honig wieder soweit hergestellt ist, daß sie ihre häusliche Arbeit selbst wieder besorgen kann.

Schönrade bei Lobsens, 1. August 1887.

Franz, Gemeindevorsteher.

Da nach dem Gebrauch des Gesundheits-Kräuter-Honigs noch keine Besserung eingetreten ist, bitte ich wieder um weitere Sendung.

Giesches bei Rüdersdorf a. Berlin, 27. Mai 1887.

Schlüßler, Stellmachermeister.

Ich kann nicht unterlassen, Ihnen Nachricht über den Erfolg Ihres Honigs und der Dr. Hermes'schen Lebens-Essenz zu geben. Seit Jahren litt K. an Hals-, Brust- und Magenleiden; da alle dagegen angewandte Hülfe vergeblich war, so gebrauchte ich Ihre Remedien. Der Erfolg war ein sehr günstiger, denn seitdem war ich völlig gesund und empfehle diese Heilmittel Jedermann wärmstens.

Langen, 20. April 1887.

Frau Clara Rechwitz.

Ich nahm Veranlassung, Ihnen bekannt zu geben, daß ich seitdem Gebrauch des Gesundheits-Kräuter-Honigs von meinem langjährigen Brustleiden befreit bin, so daß ich mich wieder vollständig gesund fühle.

Wenzenhof bei Altenburg, 13. August 1886.

J. Werner.

Ihr Honig hat mir bei meinem Magenleiden sehr gute Dienste getan.

Neustadt, Westpreußen.

H. Pelle.

Meine Tochter von 25 Jahren hatte im vorigen Jahre die galoppierende Schwindsucht und war dadurch so geschwächt, daß sie bettlägerig geworden und totenblaß aussah, auch wenn sie das Bett verlassen mußte, in Ohnmacht fiel. Der zugezogene Arzt erklärte, daß er kein Mittel gegen diese Krankheit wisse und höchstens zur Milderung und guter Pflege raten könne. Ich hörte von der vorzüglichen Wirkung des Hermes'schen Kräuter-Honigs, und nach dessen längerem Gebrauch ist meine Tochter vollständig gesund hergestellt worden. Dem Arzte, welcher sich nach längerer Zeit nach ihrem Befinden erkundigen wollte, fiel diese ihm in so strotzender Gesundheit entgegen und war höchst erstaunt, sie gesund anzutreffen. Daß meine Tochter nur allein durch den Gebrauch des Hermes'schen Kräuter-Honigs wieder vollständig gesund hergestellt ist, bestätige ich hiermit zum Wohle ähnlich leidender Menschen gerne und der Wahrheit gemäß.

Frau Rentier Sprung, Berlin, Königgrätzerstr. 128.

Da ich zwei Jahre an Lungenschwindsucht krank gelegen und mir von den Doktoren verschriebene Arzneien nicht geholfen haben, so muß ich Ihren Kräuter-Honig und Kräuter-Thee als mein einziges Heilmittel anerkennen, denn ich konnte gleich nach Verbrauch einer Flasche Besserung verspüren und nach längerem Gebrauch bin ich Gott sei Dank wieder völlig gesund hergestellt. Ich sage Ihnen hiermit meinen besten Dank und wünsche daß diese meine Zeilen anderen Leidenden zur Kenntnis gelangen.

Schönwalde bei Schönwalde.

Ostermann, Schneidermeister.

Ich ersuche Sie, mir noch eine Flasche Kräuter-Honig zu schicken, die Flasche, welche Sie mir letzthin gesandt haben, hat meiner Frau schon so geholfen, daß sie ihre häusliche Arbeit wieder verrichten kann; der Arzt meinte nichts mehr verschreiben, meine Frau war so schwach, man mußte sie auch im Bett heben, — die Luftröhren und Brust waren so verschleimt und ganz zu husten zu schwach. — Der Arzt sagte selbst, daß er nicht mehr helfen könne. Ich schrieb nun auf der Stelle an Sie und bat um 3 Flaschen Lebens-Essenz und eine Flasche Kräuterhonig, welche Sendung auch sofort erfolgte. Nachdem meine Frau einige Mal von dem edlen Kräuter-Honig genommen hatte, spürte sie Erleichterung auf der Brust, der Schleim löste sich, es trat Appetit zum Essen ein und nach 6 Tagen konnte sie sich allein aus dem Bett helfen. Die Lungenentzündung war sehr heftig gewesen und verdanke ich Gottes Gnade und dem Erfinder des Kräuter-Honigs das Leben meiner Frau, denn sie war dem Tode sehr nahe.

Falkenwalde bei Schwedt, den 19. Dezember 1883.

Carl Sauer.

Ich ersuche mir Ihnen zu berichten, daß der von Ihnen übersandte Kräuterhonig an den Bildner Hangelsdorf hierselbst, sich wohltätig und Gesundheit fördernd, bei demselben bewiesen. Derselbe ist nach dem Verbrauch einer ersten Flasche auf dem besten Wege zur Genesung, was besonders mir zur Freude gereicht, da er in ähnlicher Weise lungenleidend ist, wie ich. Bei mir hat sich der Honig besonders wohltätend wirkend bewiesen.

Walther bei Rhinow.

W. Schreiber, Lehrer.

Ich kann Ihnen öffentlich bezeugen, daß ich durch Gebrauch Ihres Kräuter-Honigs und des Thees dazu, von meinem Brustkatarrh fast vollständig befreit bin. Ihr Essenz hat mir ebenfalls gute Dienste gegen Rheumatismus getan, und ersuche ich Sie daher, mir nachstehende Sendung zu senden. Wer den Honig u. Thee gebraucht, bei dem kann unmöglich die Wirkung ausbleiben.

Marienwerder bei Zirkitz.

H. Grossfeld, Königl. Domänenpächter.

Es gereicht mir zur besonderen Freude, daß meine Frau nach dem Gebrauch der ersten Flasche Kräuter-Honig bedeutend besser geworden, die Kräuter haben sehr angenommen und fühlt sie sich nach Aussage sogar gesund, nur nicht das Herz immer noch etwas unruhig wäre; ich bitte daher um baldige Zusendung einer Flasche Kräuterhonig und bitte, den Betrag per Postvorschuß zu erheben. — Ich habe viele Aerzte und einen Homöopathen bei dieser Krankheit gebraucht, leider ohne Erfolg; es wurde nie besser, im Gegenteil, Hülfe wurde sogar abgelehnt.

Falkenwalde bei Marwalde i. W.

Mahnkopf, Brennereiverwalter.

Ew. Wohlgeboren bitte ich hiermit um gefällige Uebersendung von 6 Flaschen Ihres Kräuterhonigs. Ich habe denselben bereits seit längerer Zeit als bewährtestes Mittel gegen Asthma und Husten bei mir und anderen Leidenden angewandt.

Stübbe bei Lötzen in W.-Pr.

H. Kraemer, Brennereiverwalter.

Ich kann Ihnen offen und ohne zu schmeicheln bezeugen, daß Ihre Empfehlungen in den Blättern keine Schwindeleien sind und ich, soviel ich jetzt erfahren habe, es oft eine Gnade Gottes ansehen muß, daß ich die Zeit gelesen, denn ich selbst seit 16 Jahren an Magenkrampf, Aufschwellung der Gedärme und Stuhlverstopfung; vor 2 Jahren kam noch Lungenkatarrh hinzu, durch ich soweit herunter gekommen war, daß ich das Bett hüten mußte. Nach Gebrauch einer Flasche Honig nebst der Dr. Hermes'schen Lebensessenz und Packet Thee bin ich soweit hergestellt, daß ich wieder gesund und munter umherge-

Boude bei Schönfeld in Holstein.

H. Kaster jr.

Der aus der hiesigen Flora-Drogerie gegebene Kräuterhonig hat mir meinem jahrelangen Lungenleiden die besten Dienste geleistet, namentlich ist starke Auswurf mit Blut beseitigt, fortgesetzteren und kann ich denselben ähnlich Behafteten aufs wärmste empfehlen.

Königsberg i. Pr.

Albert Glanz, Stadtbaumeister, Wallgasse 4.

Druck v. Rud. Hachfeld's Buchdruckerei in Colberg.